



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Vertrauenskörperleitung fragt sich, ob der Betrieb Outokumpu Nirosta überhaupt noch geführt wird?

Viele Gerüchte geistern durch die Belegschaft. Leitet unser Vorstand oder wird er geleitet?

Der Vorstand muss die vertraglich eingegangenen Verpflichtungen erfüllen!

Es ist dringend erforderlich, Gerüchten den Boden zu entziehen und weitere Vertrauensverluste bei den Beschäftigten zu vermeiden. Vertrauen in die Zukunft des neuen Unternehmens und in sein Management kann von der Belegschaft nur erwartet werden wenn sie sich auf die getroffenen Vereinbarungen und Zusagen verlassen kann. Jetzt wo NIFO bis ins Detail vorbereitet ist, erwarten wir, vor diesem Hintergrund, jetzt vom Vorstand klare Entscheidungen.

1. Einhalten der vereinbarten Tarifverträge!
2. Bestellen Sie die erforderlichen Anlagen zur Umsetzung des NIFO Projekts!
3. Beginnen sie mit dem Aufbau des Forschung und Entwicklungszentrums Kaltwalzen in Krefeld!
4. Setzen Sie die zugesagte Erhöhung der Kaltwalzvolumen in der Outokumpu Nirosta umgehend um!
5. Wir fordern die unbefristete Übernahme, der viele Jahre gut Ausgebildeten 9 Jungfacharbeiter, die 2007 die Ausbildung begonnen haben! Die Vertrauensleute fordern den Vorstand auf, Ihre Entscheidung Sie nicht zu übernehmen, zu überdenken!
6. Keine Blockadehaltung der Personalabteilungen bei Versetzung der Stahlwerker auf offene Arbeitsplätze ins KWW

**Schaffen Sie nicht weiteres Misstrauen, sondern Vertrauen
mit
Worten und Taten!**

Vertrauenskörperleitung

Günter Cranen

Outokumpu Nirosta GmbH

Werk Krefeld

Nah dran und kompetent
VertrauensLeute in der IG Metall

